

Das mobile Senioren-Theater

Premiere Zu seinem 40-Jahre-Jubiläum

spielt das Senioren-Theater St. Gallen

in der ganzen Schweiz
das Mundartstück «Feminine Charme». Morgen feiert es Premiere in St. Gallen.

Die selbstgestaltete Kulisse steht, Mikrofone und Scheinwerfer sind in Position und die Schauspieler bereiten sich auf ihren Auftritt vor. 60 bis fast 90 Jahre alt sind die Mitglieder des Senioren-Theaters. Die Regisseurin Andrea Richle verfolgt die Hauptprobe des Stücks «Feminine Charme» mit wachsamem Blick. Das Stück erzählt von einem Nachbarstreit zwischen einem Bauern im Ruhestand und einem pensionierten Biologen. Sie haben jeweils eine Hälfte eines Doppelhauses erworben und kriegen sich wegen ihrer unterschiedlichen Bedürfnisse in die Haare. Die beiden Ehefrauen beobachten den Streit anfangs nur, schlichten ihn am Ende aber mit Witz und femininem Charme.

Vom Älterwerden und der Pensionierung

Die Gruppe wählt stets Stücke mit Themen, die sie selbst und ihr Publikum beschäftigen. «Das Älterwerden und die Pensionierung, darin erkennen sich unsere Zuschauer wieder», sagt Erna Humm, Darstellerin und Kontaktperson für interessierte Senioren. Die Schauspieler treten meist in Pfarreiheimen für Gleichaltrige auf und erfreuen andere Senioren aus Gemeinden der ganzen Schweiz mit ihrem Theater. «Ausserdem müssen wir etwas spielen, das unserem Alter entspricht und wir Darsteller auch verkörpern können», sagt Humm. Jede Rolle ist mindestens doppelt, wenn nicht dreifach besetzt. «Längerfristiges Planen ist mit Senioren etwas schwierig», sagt Regisseurin Andrea Richle. Krankheitsbedingt könnten schon mal einige ausfallen. Und bei mehreren Auftritten in kurzer Zeit entlasten die Zweitbesetzungen die anderen Darsteller.

Neue Schauspieler findet der Verein immer wieder, denn mit seinen Auftritten macht das Theater gleichzeitig auch Werbung. Mitmachen könne jeder – sofern die Chemie stimmt, sagt Erna Humm. Zusätzlich zu den Schauspielern sind Techniker, Bühnenbildgestalter und Leute für den Kulissenbau gefragt. Interessierte können sich unter www.senioren-theater.ch informieren. Die Premiere des neuesten Stücks findet morgen Samstag, 18.30 Uhr, im katholischen Pfarreiheim St. Fiden statt. Der Eintritt ist gratis, es wird aber eine Kollekte erhoben. (lig)

St.Galler Tagblatt, Livia Grob, 31.08.2018

